



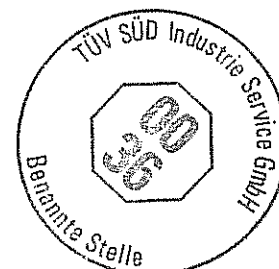
EG - Baumusterprüfbescheinigung

Bescheinigungs-Nr.: AFV 495/2
Benannte Stelle: TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Westendstraße 199, 80686 München - Deutschland
Bescheinigungsinhaber: C. Haushahn GmbH & Co.
 Heilbronner Str. 364
 70469 Stuttgart - Deutschland
Antragsdatum: 2007-08-15
Hersteller: C. Haushahn GmbH & Co. SLC Sautter Lift Components GmbH & Co. KG
 Heilbronner Str. 364 Borsigstr. 26
 70469 Stuttgart - Deutschland 70469 Stuttgart - Deutschland
Produkt, Typ: Bremsfangvorrichtung, BF 1D-1
Prüflaboratorium: TÜV SÜD Industrie Service GmbH
 Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Westendstraße 199, 80686 München - Deutschland
Datum und Nummer des Prüfberichtes: 2007-10-04
 495/2
EU-Richtlinie: 95 / 16 / EG
Ergebnis: Das Sicherheitsbauteil erfüllt für den im Anhang (Seite 1) zu dieser EG-Baumusterprüfbescheinigung angegebenen Anwendungsbereich die grundlegenden Sicherheitsanforderungen der Richtlinie.
Ausstellungsdatum: 2007-10-05

Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 EU-Kennnummer: 0036

D. Roas

Dieter Roas





Anhang zur EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr. AFV 495/2 von 2007-10-05

1. Anwendungsbereich

1.1 Zulässige Gesamtmasse von Fahrkorb und Nennlast bzw. Gegengewicht bei Verwendung eines Fangvorrichtungspaares 530 - 2633 kg

1.2 Maximale Auslösegeschwindigkeit des Geschwindigkeitsbegrenzers und Bereich der maximalen Nenngeschwindigkeit in Abhängigkeit von der Herstellungsart der Führungsschienenlaufflächen

Herstellungsart	Max. Auslösegeschwindigkeit (m/s)	Max. Nenngeschwindigkeit (m/s)
gezogen	2,16	1,6 - 1,88
spanabhebend bearbeitet	2,62	2,0 - 2,28

1.3 Zu verwendende Führungsschienen

1.3.1 Herstellungsart gezogen oder spanabhebend bearbeitet

1.3.2 Oberflächenzustand der Laufflächen trocken oder geölt*
*Mineralöle ohne Wirkstoffzusätze (z.B. Schmieröle C nach DIN 51517 Teil 1)

1.3.3 Mindestlaufflächenbreite 20 mm

1.3.4 Kopfdicke 9 - 16 mm

2. Hinweise

2.1 Die für eine Einstellung ermittelte Gesamtmasse der Bremsfangvorrichtung kann entsprechend EN 81 Anhang F, Abschnitt 3, Ziffer 3.4 a) 2) um 7,5% über- bzw. unterschritten werden.

2.2 Zur Identifizierung, Information über die prinzipielle Bau- und Wirkungsweise und Darstellung der Umgebungs- und Anschlussbedingungen bzw. Abgrenzung des geprüften und zugelassenen Baumusters ist der EG-Baumusterprüfbescheinigung und deren Anhang die Zeichnung Nr. 107 060 081 vom 11. März 1998 beizufügen.

2.3 Die EG-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang verwendet werden.

